

Dieses Modul ist als ca. 2 bis max. 2 ½-stündige Einheit für gemischte Gruppen aus ca. 3 Konfis, 1-2 Teamer*innen und 2 Ehrenamtlichen strukturiert.

Im Vorfeld werden mit einem Vorlauf von ca. 5 Wochen Ehrenamtlichen-Paare (z.B. KV-Mitglieder) gebildet, die in einem Zeitfenster von 3 bis 4 Wochen einen Terminvorschlag machen.

Die Zahl der Paare sollte etwas höher sein als ½ der Konfis, die Termine im besten Fall auf verschiedene Wochentage bzw. Zeiten fallen.

Einer der Ehrenamtlichen lädt die Gruppe zu sich nach Hause ein. (Ausweichort kann ein freier Raum im Gemeindehaus sein). Der Raum sollte einladend hergerichtet sein, und vielleicht stehen neben der KonfiCola-Kiste auch ein selbstgebackter Kuchen und eine Kanne Tee bereit.

Mit Hilfe eines „Doodle“ aus dem das Ehrenamtlichen-Paar, Datum, Uhrzeit und Ort ersichtlich sind, suchen sich Konfis und Teamer*innen ihre Gruppe frei heraus.

Die Konfi-Kurs-Leitung bereitet die KonfiCola-Kiste für jede Gruppe mit folgendem Inhalt vor:

- A: 1 l Cola, 1 Rolle Doppelkekse, 1 große Tüte Gummibärchen
- B: Durchnummerierte Aufgabencouverts
 - z.B.: 1 – Wohnung (mit großer Karte des Gemeindegebiets);
 - 2 – Geburtsort (mit Deutschland- und Europakarte;
 - 3 – „Geldsegen“ (mit Arbeitsauftrag; Optional 5.000 € Spielgeld in breiter Stückelung, Textauszug 1.Kor 12)
- C: Postits in Pfeilform, Schreib- und Buntstifte, Auswahl farbiges Papier, 1-2 Klebestifte, Eddings, 3 Scheren, Tesafilm, 1 festes Flipchart-Blatt

Die / Teamer*in ist „Anwalt des Prozesses“, macht zugleich aber bei allem mit!

Zeit	Dauer	Form	Inhalt	Medium	MA
20	20 - 25	Gruppe	- Begrüßung - „Cola-Trinken“ - Beschnuppern	Geschirr, Cola, Kekse, Kuchen, ...	
35	ca. 12	Gruppe	Aufgabencouvert 1 wird geöffnet: Vom jüngsten zum ältesten Gruppenmitglied markiert jede*r auf der Karte mit dem Gemeindegebiet ihren/seinen Wohnort mit einem Postit und notiert seine Initialen. Impulsfragen um ins Gespräch zu kommen: <i>Was gefällt mir an meinem Haus / in meiner Straße?</i> <i>Was gefällt mir nicht?</i>	Aufgaben-couvert 1, Karte Gemein-degebiet, Postits, Schreibstift	
	ca. 12	Gruppe	Aufgabencouvert 2 wird geöffnet: Von Anfangsbuchstaben des Vornamens, von „z“ nach „a“ markiert jede*r auf der Deutschland- bzw. Europakarte ihren/seinen Geburtsort mit	Aufgaben-couvert 2, Deutschland- und Europakarte, Postits, Schreibstift	

50			<p>einem Postit und notiert seine Initialen.</p> <p>Impulsfragen um ins Gespräch zu kommen:</p> <p><i>Bin ich manchmal noch an diesem Ort? Gefällt es mir dort (noch)? Leben dort Menschen, die ich kenne?</i></p>		
60	10		<p>Pause (alternativ: ein einfaches Spiel)</p>		
63	3	Gruppe	<p>Aufgabencouvert 3 wird geöffnet:</p> <p><i>Liebe KonfiCola-Gruppe, bitte stellt euch vor: Jemand will unserer Gemeinde 5.000 € schenken. Einzige Vorgabe: Das Geld muss innerhalb von einem Jahr „gut“ für die Gemeinde ausgegeben werden.</i></p>	Aufgabencouvert 3	
70	7	Einzelarbeit	<p>A) Jede*r überlegt zunächst für sich, wie er/sie das Geld ausgeben würde. Schreibt euer Ergebnis auf einen Zettel.</p>	Schreibstifte, Zettel	
85	10 - 15	Gruppe	<p>B) Stellt euch gegenseitig vor, was ihr machen würdet! (Der / die Jüngste beginnt, dann der / die Älteste, dann der / die Zweitjüngste und so weiter ...)</p>		
90	5	Gruppe	<p>C) Lest gemeinsam den Text von Paulus, der mit im Umschlag ist!</p>	Auszug aus 1.Kor 12 (pdf-Download)	
105	ca. 15	Gruppe	<p>D) Diskutiert nun, wie ihr gemeinsam das Geld ausgeben würdet. Wichtig: Eurem Ergebnis müssen alle zustimmen können! (Falls vorhanden, kann das Spielgeld die Diskussion sehr plastisch machen)</p>	Optional: Spielgeld	
140	ca. 35	Gruppe / Kleingruppe	<p>E) Gestaltet das Flipchart-Blatt mit den Bereichen der Gemeinde oder Aktionen, für die ihr das Geld einsetzen würdet ... und notiert dazu, wieviel Geld dorthin fließen soll.</p>	Flipchart-Blatt, Stifte, Papier, Klebstoff, Scheren	
150	10		<p>Abschluss:</p> <p><i>Wie hat's mir gefallen? Was nehm' ich mit?</i></p>		

Im Anschluss:

- KonfiCola-Kiste muss zurück zur Konfi-Kus-Leitung;
- Die gestalteten Flipchart-Blätter sollen in die KV-Arbeit einfließen (oder gegebenenfalls bei einer Gemeindeversammlung ausgehängt werden);
- Der/die Teamer*in berichtet beim nächsten KonfiTeam-Treffen;